

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 22 (1906)

Heft: 8

Rubrik: Arbeits- und Lieferungs-Uebertragungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Arbeits- und Lieferungs-Uebertragungen.

(Original-Mitteilungen.) Nachdruck verboten

Kantonsspital Winterthur. Umänderung der Warmwasserversorgung im Absonderungshaus an Gebr. Sulzer, Winterthur.

Brausebadneubau am St. Johannsplatz Basel. Schlosserarbeiten an A. Künzler, Schlossermeister, Basel.

Neubau der Postfiliale Oberstraße in St. Gallen. Zimmerarbeit an Gebr. Derfli, Baumeister. Dachdeckerarbeiten an K. Portmann, Dachdecker. Flaschnerarbeiten an A. Flury, Flaschner. Lieferung von T-Balken an Debrunner-Hochreutiner, Eisenhandlung, alle in St. Gallen.

Schulhausbau Nieder-Gerlafingen. Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten an Kenser, Graber & Cie., Wiberist. Zimmerarbeiten an Oskar Schreier, Nieder-Gerlafingen. Spenglerarbeiten an Th. Schibler, Gerlafingen. Dachdeckerarbeiten an Joh. Scherler in Solothurn. Bauführer: C. Baumann.

Schulhausbau Dozwil (Thurgau). Erd- und Maurerarbeiten an Baumeister Schelling in Münsterlingen. Steinhauerarbeiten in Sandstein an die vereinigten Steinmetzmeister in St. Margrethen, in Granit an die Schweizer Granitwerke N.-G. in Bellinzona. Zimmerarbeiten an Zimmermeister Schläglin in Kefwöl. Dachdeckerarbeiten an Freijetter, Decker, in Amriswil. Bauleitung A. Brenner, Architekt, Frauenfeld.

Erstellung von Blisableitern auf die Wohnhäuser von Buchhalter Misteli in Luterbach, F. Bernasconi, Baumeister, Luterbach, und Ph. Niggli in Oberbüschlen an G. Kulli, Solothurn.

Schulhausbau Muraz (Wallis). Sämtliche Arbeiten an Cottini & Ceria, Unternehmer in Sièrre. Bauleitung: Louis Baur, Arch., in Sièrre.

Schweizer Bundesbahnen, Kreis II. Erweiterung des Bahneinschnittes und Erstellung einer Futtermauer zwischen der Margrethen- und Dachsfelderstraße beim Bahnhof Basel an P. & S. Jardini, Bauunternehmer, Basel.

Vermarkung von Niesbach. Lieferung von 2600 behauenen Granitmarksteinen an die Schweiz. Granitwerke N.-G., Bellinzona.

Erweiterung des Zeughauses in Glarus. Maurerarbeiten an Leuzinger-Leuzinger, Glarus.

Kanalisation St. Gallen. Erstellung eines Kanals im Gute „Schönbühl“ von zirka 700 m Länge an Bauunternehmer A. Koffi in St. Gallen.

Mattische Bahn. Die Unterbauarbeiten der 5,4 km langen Linie Samaden-Pontresina mit Einschluß der Zufahrtsstraße nach Pontresina, sowie der Bau der Zufahrtsstraße zur Station Wiesen in einer Länge von rund 1200 m an Ingenieur S. Simonetti und B. Koffi, Bauunternehmung, in Chur. — Die Unterbauarbeiten zur Erweiterung der Station Laret und Erstellung von zwei Wärterhäusern an A. Barattelli, Bauunternehmer, Davos-Platz.

Neubau der Luzerner Kantonalbank, Luzern. Aushub- und Pfählungsarbeiten an Gebr. Keller, Vaugeschäft, Luzern.

Arbeiten für den Kanton Baselst. Erd-, Maurer-, Zement- und Gipsarbeiten für die Erweiterung des Postzeipostens in Arlesheim, sowie die Abbruch-, Erd-, Maurer-, Zement-, Gips- und Zimmerarbeiten für den Umbau des Dekonomiegebäudes der Bezirkschreiberei Arlesheim an Baumeister Schmidlin in Aesch. — Abbruch-, Maurer- und Zementarbeiten für einen neuen Landjägerposten in Neuwelt an Baumeister Strübin in Aesch. Gipsarbeiten an Stöcklin & Brodmann in Ettingen und die Zimmerarbeiten an Zimmermeister Schneider in Arlesheim. — Lieferung von 70 Militärarbeiten an J. Freiwogel, Tapezierer, Gelterkinden.

Grabarbeiten zum Lagerhaus des Verbandes schweizer Konsumvereine in Pratteln an Albert Bupp & Cie. N.-G., Basel.

Kantonsspital Münsterlingen. Terralithboden an C. Wüthrich & Cie., Herzogenbuchsee. Kolläden an A. Grieser, Adorf. — **Anstalt Kaldrain (Thurgau).** Maurerarbeiten an A. Schulthess in Frauenfeld. Steinhauerarbeiten an Jb. Brüllmann in Weinfelden. Glaserarbeiten an J. Brüllmann in Kreuzlingen. Bauleitung: Architekt Akeret, Weinfelden.

St. Michaelstabelle in Ennetbaden. Ausmalung des Innern an Ch. Schmidt, Dekorationsmaler, in Zürich.

Oberbau einer eisernen Brücke in Tennikon an Lukas Kohler, Handlung, in Längelfingen.

Neue Zementrohleitung in Berlingen an G. Keller, Maurermeister, in Mannenbach.

Fabrikneubau in Unter-Megeri an Locher & Co. in Zürich.

Gemeinde Wädlingen (Schaffhausen). Lieferung von 400 m Stahlgeleise an Weidenmann-Jenny in Basel.

Konviktbau des Salesianums am Gambach (Freiburg). Erd-, Kanalisations-, Maurer-, Steinhauerarbeiten und armerter Beton an Salvisberg & Cie., Unternehmer, in Freiburg. Zimmerarbeiten an P. Winkler, Unternehmer, Freiburg. Bauleitung: Pr. Broillet & Wulff, Architekten, Freiburg.

Erstellung der Gemeindefäge in Versam an die Firma St. Eglias. Das Holz liefert die Gemeinde unentgeltlich.

Neuanstrich der Tardisbrücke über den Rhein bei Maftriss an J. Kressig, Malermeister, Gmü.

Kanalisation und Straßenbauten Trins. Kanalisation an W. Caslisch und P. Casti. Straßenkorrektur Trins-Oberdorf, Trins-Digg und Trinsermühle an Coray & Caslisch. Bauleitung: Geometer Johann Caslisch.

Bau der Kommunalstraße Molina-Calancaasca (Bufen) an Giuseppe Lurati in Grono.

Bau der Galseisenstraße bei Bättis an Ackermann, Bertsch & Co. in Melis.

Zur gefl. Notiz. Das Unterhaltungsblatt fällt des h. Auffahrtstages wegen diese Woche aus; dafür erscheint die nächste Nummer in doppeltem Umfange.

Verschiedenes.

Ein Preisanschreiben der „Großen Allgemeinen Fachausstellung für das Gastwirtsgeerbe“ in Köln (15. bis 30. September 1906) dürfte die Möbelindustrie in sehr hohem Maße interessieren. Noch ehe der „Verband reisender Kaufleute“ seine viel besprochene Schrift, Mängel in den Hotelbetrieben betreffend, zum Versand gebracht, war an das Komitee der vorgenannten Ausstellung von dem Vorstand des „Internationalen Hotelbesitzervereins“ die Anregung ergangen, ein Preisanschreiben für eine Muster-Hotelzimmereinrichtung zu erlassen. Die Veranlassung wurde in der Tatsache gefunden, daß die Hotelzimmereinrichtungen im großen und ganzen zwar immer luxuriöser, nicht aber immer praktischer werden, in letzterer Hinsicht am wenigsten aber für den Hotelbesitzer, indem sie zu leicht der Abnutzung ausgesetzt sind. Es soll also besonderer Wert auf eine einfache, gediegene Ausführung gelegt werden, nebenher aber auch auf eine Einrichtung, die besonders von dem reisenden Publikum als praktisch empfunden werden kann, allen seinen Anforderungen entspricht, seiner Bequemlichkeit Rechnung trägt, anheimelt und möglichst das eigene Heim ersetzt.

Nähere Details über das Ausschreiben können von der Geschäftsstelle der Ausstellung, Köln, Am Hof 42, bezogen werden.

Neue patentierte Centriervorrichtung. Ueber die Erfindung des Hrn. Stefan Saner, Techniker in Bellinzona, geht dem „Birsboten“ folgendes technisches Gutachten zu:

„Gutachten über die Erfindung des Herrn Stefan Saner, Techniker in Bellinzona. Ihrem Wunsche gemäß erlauben wir uns Ihnen bezugnehmend auf den Besuch unseres Herrn Direktor, Ingenieur Geier, betreffend Ihre Erfindung, Centrierapparat, im folgenden ein ungeschminktes, von unsern Ingenieuren Direktor D. Geier, Ingenieur Schulz und Ingenieur Scholl abgegebenes Gutachten in kurzem wiedergeben.

Nach Prüfung der schweiz. Patentschrift und Augenschein des Modelles wie Prüfung desselben handelt es sich hier um eine wirklich keine Erfindung, welche mit einem Wort als eine ideale zu bezeichnen ist, und sich einer guten Zukunft erfreuen darf. Mit diesem Apparat wird auf dem Gebiet der Centriervorrichtungen die bis dato aus mit Blech beschlagenem Einsatzholz, Zirkel etc. bestanden, eine bedeutende Ummwälzung eintreten, da hier nur die einmaligen Anschaffungskosten in Betracht zu ziehen sind, mit dem Apparat aber in kurzer Zeit das zehnfache geleistet werden kann, als bei der bisherigen umständlichen Art und Weise zu centrieren. Wir haben nicht nur den theoretischen, sondern auch den praktischen Wert dieser Erfindung als ganz enormen durchschaut und den Wert der Erfindung für die Schweiz auf 6—7000 Fr., Deutschland 15—18,000